

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 5 (1879)
Heft: 45

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MEDICIN-APPARATE, Contagiosinseerte, VERKAUFSPREISEN, PARFUM, BADER & KURORTE, Hammis- & Reisesellen, Capitalgesuche, STELLEGESUCHE, Für Kapitalisten, Bücheranzeigen, LUXUSARTIKEL, Feine Weine.

Illustrirte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter

PIANOS Für Jagd Liebhaber, Conservirte Nahrungsmittel.

N^o 45

Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von nun so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche anstiegen und beachtet werden. Inseratenaufträge sind einzusenden an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Zeile 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich erteilt.

Orell Füssli & Co's Annoncen-Bureau

der

Neuen Zürcher-Zeitung,

● Eisenbahn, Alpenpost und Nebelspalter ●

ZÜRICH 14 Marktgasse 14
ST-GALLEN Poststrasse (J. V. Grob)

besorgt

Tägliche directe Expedition von Annoncen in alle hiesigen und auswärtigen Zeitungen zu deren Original-Insertionspreisen ohne jeglichen Preiszuschlag.

Bei grössern Aufträgen wird Rabatt gewährt.

Schriftliche Anfragen über Insertionen jeglicher Art werden sofort beantwortet. Inserat-Clichés typographisch geschmackvoll und sparsam arrangirt.

Auch ein Schnadehüpfel.

Hast keinen Nutzen heuer,
 Das Leben hundetheuer
 Und Steuer über Steuer,
 Gar duzendweis.

Verkehrs- und Reise-Steuer
 Und Hypotheken-Steuer,
 Dazu „Ergänzungs-Steuer“
 Und alte g'nug.

Ich sag' es unverholen,
 Wer solches anempfohlen
 Den mag der Kuckuk holen
 Noch vor Neujahr.

Dem solch' ein Steuer-Regen
 Kommt jetzt noch wahrhaft g'legen!
 Hat's denn nicht Regen geben
 Sonst mehr als g'nug?

Doch wenn's auch noch so happert,
 Man stets von Staatsnoth plappert,
 Auf daß in d'Staatskass' klappert
 Das letzte Geld.

Der Hagestolz zahl' Steuer
 Und jenes Ungeheuer,
 Das selbst den bravsten Freier
 Per Spaß beforbt.

Die lange Schlepprock tragen,
 Mit falschen Zähnen gnagen,
 Klavier und Diensten plagen
 Besteure man.

Daß das auf's i das Tipfel,
 Begreift wohl jeder Zipfel;
 Und dieses Schnadehüpfel
 Wär motivirt.

PATENT
 technisches Bureau
 von J. Brändt & G. W. Nawrocki
 Civil-Ingenieure
 BERLIN W., Leipziger-Str. 12A.
 [504]

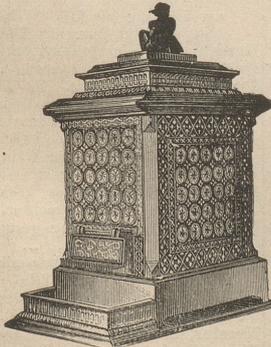
Grosse geräuch. Aale
 versendet gegen Nachnahme in Postkisten
 von 8 Pfd. Netto à Pfd. M. 1. (c601)
C. Andersen, Flensburg.

Eine Tochter,
 beider Sprachen in Schrift und Wort mächtig,
 welche schon einige Zeit als Buchhalterin, Buchfretz
 dame, Stenographin fungirte, sowie in allen
 vorkommenden Arbeiten eines Hoflets bewandert
 ist, wünscht eine Stelle. Gute Zeugnisse stehen
 zu Diensten. (327)

Contre-maitre Stelle
 Man sucht nach Italien zu sofortigem Eintritt
 einen mit der Fabrication von Baumwollenz-
 Bändern gut vertrauten Contre-maitre. Kenntniß
 der französischen Sprache ist erforderlich. (326)

Ein junger Mann,
 verschriftet, mit der Hotel-Buchführung und dem
 Bankgeschäft vertraut, der drei Hauptsprachen
 mächtig, sucht, geführt auf prima Zeugnisse und
 Referenzen, eine seinen Kenntnissen entsprechende
 Stelle für sofort oder 1. Januar. (328)

Mechanische Ofenfabrik Sursee
 vormals Weltert & Cie.



Als Specialität empfehlen wir
 unsere bekannten und allge-
 mein beliebten **Caloriferes** (Re-
 guliröfen), irländisches System,
 mit langsamer Verbrennung, mit
 ordinärer und verzierter Guss-
 umhüllung, sowie mit Umhüllung
 mit feinsten bemalten englischen
Fayencekacheln. Der Feuerraum
 sämtlicher Caloriferes ist mit
 besten schottischen **Chamotten-**
 steinen ausgefüllt. Mit und ohne
 Wasserverdunstungsapparat.

Unsere Colifères sind im Ver-
 hältniss zu ihren Vortheilen, ihrer
 Solidität und dem verwendeten
 werthvollen Material gegen an-
 dere neuere Ofensorten die
 billigsten.

Vieljährige Erfahrungen. Grosse und gute Einrichtung.
Garantie. Beste Referenzen. Prompte Bedienung.
Prospekt und Kachelkollektion franco.
 Alleiniges Dépôt für Zürich und Umgebung bei Herrn
A. Bender, Eisenhandlung.
 Dépôt in Basel: **G. Strahm, Greifengasse**; Bern: **Lauterburg**
& Co.; Lausanne: **Charles Snyder**; Genf: **Paccard und**
Bétems fils; St. Gallen: **Gutknecht & Co.** (579)

Neuere Herkulesarbeiten.

Einen Bahnkörper so lange frottiren, bis der Verwaltungsrath
 zu schwitzen anfängt.
 Einer Wasserhohe die Taschen umwenden.
 Der Hand der Gerechtigkeit die Nägel beschneiden.
 In den Saum eines Waldes den Namen einfütten.
 Einen Hund an eine Rebhühner-Kette legen.
 Einen Sternschnuppen durch einen Fliederthee beseitigen.
 Spargel so zu pflanzen, daß wenn er schießt, er jedesmal einen
 Sperling trifft.
 Die Enten fangen, welche an einem Tage in den deutschen
 Zeitungen umherlaufen.
 So lange für die Seele einer Kanone beten bis sie gen Himmel fährt.